

Vorpremiere

DER FILM: „DER GROSSE TAG“ MIT ANSCHLIESSENDER GESPRÄCHSRUNDE

Dienstag, 8. Dezember 2015

gute gesellschaft –
soziale demokratie
#2017 plus

Der Film „Der große Tag“ von Pascal Plisson begleitet Jungen und Mädchen aus unterschiedlichen Ländern auf einer ungewöhnlichen Reise, die voller Hoffnung und manchmal auch voller Zweifel ist. Der Film zeigt, wie wichtig der Zugang zu Bildung für diese jungen Menschen ist, um sich ihre Träume zu verwirklichen. Nach dem großen Erfolg seines Films „Auf dem Weg zur Schule“ gelingt Pascal Plisson auch diesmal ein frischer Blick auf das Glück, das im Lernen liegen kann.

Auf theoretischer Ebene steht unumstritten fest: Ohne Bildung ist keine Entwicklung möglich. Die Realität sieht jedoch vielerorts anders aus: Laut UNESCO haben 2015 rund 57 Millionen Kinder und 63 Millionen Jugendliche auf der Welt keine Möglichkeit zur Schule zu gehen.

Eine Verbesserung der Bildungschancen weltweit ist daher ein Schlüsselbereich der internationalen Zusammenarbeit. Dies ist auch eines der Millenniums-Entwicklungsziele der Vereinten Nationen sowie eines der Ziele nachhaltiger Entwicklung, die die Millenniums-Entwicklungsziele 2016 ablösen.

Welche Bedeutung haben Bildungschancen für Kinder und Jugendliche in Entwicklungsländern? Das Ziel der Veranstaltung ist es, mit dem Film sowie der anschließenden Gesprächsrunde Einblicke in dieses wichtige Thema zu geben.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Vorpremiere und der anschließenden Diskussion ein.

PROGRAMM

17.00 Uhr
BEGRÜSSUNG

Yvonne Bloss, Bildungs- und Hochschulpolitik,
Friedrich-Ebert-Stiftung

17.05 Uhr
FILMVORFÜHRUNG

„DER GROSSE TAG“ VON PASCAL PLISSON
(Deutsche Übersetzung)

18.30 Uhr
GESPRÄCHSRUNDE

BILDUNGSCHANCEN IN ENTWICKLUNGSLÄNDERN

Maren Jesaitis, Koordinatorin der Globalen Bildungskampagne, Oxfam

Julia Seibert, Beraterin für Bildungsfragen, Brot für die Welt

Michèle Auga, Leiterin des Referats Westeuropa/Nordamerika,
Friedrich-Ebert-Stiftung

Christine Piehl, Promotionsstipendiatin der Friedrich-Ebert-Stiftung

Moderation: **Yvonne Bloss**, Bildungs- und Hochschulpolitik,
Friedrich-Ebert-Stiftung

19.30 Uhr
AUSKLANG

Getränke und Snacks

VERANSTALTUNGSORT

Konferenzsaal, Haus 2, Friedrich-Ebert-Stiftung in Berlin,
Hiroshimastr. 28, 10785 Berlin

ANMELDUNG

Interessierte können sich bis 2. Dezember per E-Mail oder Anmeldeformular bei Anett Borchers (bildungspolitik@fes.de) anmelden.

Vorpremierre
DER FILM: „DER GROSSE TAG“
MIT ANSCHLIESSENDE GESPÄCHSRUNDE
Dienstag, 8. Dezember 2015

Veranstaltungsort
Friedrich-Ebert-Stiftung
Konferenzsaal, Haus 2
Hiroshimastr. 28
10785 Berlin

ANMELDUNG

Ich nehme an der Veranstaltung teil

Name, Vorname

Institution/Funktion

Anschrift

E-Mail

Datum/Unterschrift

Ich melde an meiner statt/zusätzlich an

Name, Vorname

Institution/Funktion

Anschrift

E-Mail

Antwort per E-Mail (oder per Fax an 030 26 935 9221).
Anmeldeschluss ist der 2. Dezember 2015.

Friedrich-Ebert-Stiftung
Bildungs- und Hochschulpolitik
Hiroshimastraße 17
10785 Berlin



Weitere Informationen erhalten Sie unter
WWW.FES.DE